



1. BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (HU)

54-213-01 Hangmester

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (DE)

Tonmeister/in

(DIE ÜBERSETZUNG DER BEZEICHNUNG DIEN T NUR ZUR INFORMATION)

3. BESCHREIBUNG DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Der Facharbeiter ist in der Lage:

- Genre-, Stil-, aufnahmegeschichtliche, inhaltliche und Qualitätsanalyse durchzuführen, ästhetische, tontechnische Qualitätskontrolle zu verrichten;
- Tonbild nach künstlerischen Gesichtspunkten zu planen, zu etablieren;
- dem Tonbild entsprechende Mikrofontechniken für Theater, Beschallung, Tonaufzeichnung, Programmproduktion und Filme anzuwenden;
- tontechnische Arbeiten im Theater, Konzert- und Eventbeschallung, Studioarbeiten, Film- und Videoarbeiten, Programme zu planen, vorzubereiten, zu dokumentieren, zu archivieren;
- in Kenntnis der Funktionsweise der tontechnischen Geräte, Vorrichtungen und Systeme tontechnische Arbeiten für Beschallung, in Studios, bei Programmproduktionen und in den Bereichen Film, Video und Internet vorzubereiten;
- Vorrichtungen für Theater, Beschallung und Tonaufzeichnung, elektronische Anlagen für Programmproduktion und Verteilung, Systeme für Beschallung im Theater, für Information, Anweisungen und Kommunikation im Rundfunk zu installieren, in Betrieb zu setzen, zu einem System auszubauen;
- PC und EDV-Instrumente, Spezialhardware und -Software, tontechnische Instrumente, Vorrichtungen, Systeme anzuwenden;
- Arbeitsabläufe, Tonaufzeichnungen, Instrumente, Systeme zu kontrollieren tontechnische Messungen durchzuführen;
- die seiner/ihrer Aufsicht unterordneten tontechnische Arbeiten für Theater, Beschallung, in Studios, für Filme, Videos, Internet und Nachsynchron vorzubereiten;
- Tonquellen, Tonträger zu handhaben;
- Nacharbeiten in Zusammenhang mit Tonaufzeichnungen zu verrichten, Tonmaterialien zu bearbeiten;
- Live-Tonevents zu kommentieren, eine Sendung zustande zu bringen, analoge und digitale Tonaufzeichnungen zu erstellen, zu mischen;
- Theateraufführungen, Konzerte und sonstige Events zu beschallen;
- den Umwelteinwirkungen Rechnung zu tragen, die Umweltschutzvorschriften einzuhalten;
- automatische Tonaufzeichnungs-, Programmwiedergabe- und Informationssysteme zu entwickeln und zu programmieren;
- neue Instrumente, Systeme und Technologien kennenzulernen und anzuwenden.

4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND

3719 Sonstige künstlerische und kulturelle Berufe

(*) Bemerkungen:

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über das betreffende Zeugnis zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Als Grundlage des Formats des Formulars dienten die folgenden Dokumente:

Entscheidung 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen; Entscheidung 96/C 224/04 des Rates vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise; Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen zum Thema Transparenz finden Sie unter: <http://europass.cedefop.europa.eu/>

©Europäische Gemeinschaften 2002 ©

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES

Bezeichnung und Status der das Zeugnis ausstellenden Stelle	Name und Status der für die Anerkennung des Zeugnisses zuständigen nationalen Behörde Ministerium für Humanressourcen																																																												
Niveau des Zeugnisses (national oder international) OKJ-Fachausbildungsstufe: 54 Höhere Berufsqualifikation: ist an einen Abitur-/Maturaabschluss gebunden und kann in erster Linie in der formalen Berufsbildung erworben werden ISCED2011 Kode: 4 NQR Stufe: EQR Stufe:	Bewertungsskala/Bestehensregeln Fünf Stufen: 5 sehr gut 4 gut 3 befriedigend 2 mangelhaft 1 ungenügend																																																												
Seriennummer des Zeugnisses: PT K lfd. Nummer: 123456 Datum der Ausstellung des Zeugnisses: 2023.10.02	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="4" style="text-align: center; padding: 5px;">Bei Prüfungstätigkeiten erzielte Ergebnisse und ihr prozentualer Anteil an der Gesamtnote</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="width: 15%; padding: 5px;">Zentrale schriftliche Prüfung</td> <td style="width: 40%; padding: 5px;">Tontechnische Grundbegriffe, Grundkenntnisse</td> <td style="width: 10%; text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="width: 35%; text-align: center; padding: 5px;">0.00</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Zentrale schriftliche Prüfung</td> <td style="padding: 5px;">Beschallungsgrundkenntnis</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">12.50</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Zentrale schriftliche Prüfung</td> <td style="padding: 5px;">Studioarbeit, Kenntnisse im Bereich der Produktion von Tonaufzeichnungen und Programmen</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">12.50</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Zentrale interaktive Prüfung</td> <td style="padding: 5px;">Videosynchron-Schnitt auf einer digitalen Arbeitsstation</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">7.50</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Zentrale interaktive Prüfung</td> <td style="padding: 5px;">Mehrkanal-Tonmischung auf einer digitalen Arbeitsstation</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">8.75</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Zentrale interaktive Prüfung</td> <td style="padding: 5px;">Komplexe Arbeitsaufgabe auf einer digitalen Arbeitsstation</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">8.75</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Mündliche Prüfung</td> <td style="padding: 5px;">Beschallung</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">10.00</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Mündliche Prüfung</td> <td style="padding: 5px;">Studioarbeit, Produktion von Tonaufzeichnungen und Programmen</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">10.00</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Mündliche Prüfung</td> <td style="padding: 5px;">Präsentation des Prüfungswerkstücks</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5.00</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Praktische Prüfung</td> <td style="padding: 5px;">Anfertigung eines Prüfungswerkstücks</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">10.00</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Praktische Prüfung</td> <td style="padding: 5px;">Tonausstrahlungstest</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">0.00</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Praktische Prüfung</td> <td style="padding: 5px;">Beschallungsaufgabe</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">7.50</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Praktische Prüfung</td> <td style="padding: 5px;">Theateraufführung</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">7.50</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 5px;">Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="padding: 5px;"></td> </tr> </tbody> </table>	Bei Prüfungstätigkeiten erzielte Ergebnisse und ihr prozentualer Anteil an der Gesamtnote				Zentrale schriftliche Prüfung	Tontechnische Grundbegriffe, Grundkenntnisse	5	0.00	Zentrale schriftliche Prüfung	Beschallungsgrundkenntnis	5	12.50	Zentrale schriftliche Prüfung	Studioarbeit, Kenntnisse im Bereich der Produktion von Tonaufzeichnungen und Programmen	5	12.50	Zentrale interaktive Prüfung	Videosynchron-Schnitt auf einer digitalen Arbeitsstation	5	7.50	Zentrale interaktive Prüfung	Mehrkanal-Tonmischung auf einer digitalen Arbeitsstation	5	8.75	Zentrale interaktive Prüfung	Komplexe Arbeitsaufgabe auf einer digitalen Arbeitsstation	5	8.75	Mündliche Prüfung	Beschallung	5	10.00	Mündliche Prüfung	Studioarbeit, Produktion von Tonaufzeichnungen und Programmen	5	10.00	Mündliche Prüfung	Präsentation des Prüfungswerkstücks	5	5.00	Praktische Prüfung	Anfertigung eines Prüfungswerkstücks	5	10.00	Praktische Prüfung	Tonausstrahlungstest	5	0.00	Praktische Prüfung	Beschallungsaufgabe	5	7.50	Praktische Prüfung	Theateraufführung	5	7.50	Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note		5	
Bei Prüfungstätigkeiten erzielte Ergebnisse und ihr prozentualer Anteil an der Gesamtnote																																																													
Zentrale schriftliche Prüfung	Tontechnische Grundbegriffe, Grundkenntnisse	5	0.00																																																										
Zentrale schriftliche Prüfung	Beschallungsgrundkenntnis	5	12.50																																																										
Zentrale schriftliche Prüfung	Studioarbeit, Kenntnisse im Bereich der Produktion von Tonaufzeichnungen und Programmen	5	12.50																																																										
Zentrale interaktive Prüfung	Videosynchron-Schnitt auf einer digitalen Arbeitsstation	5	7.50																																																										
Zentrale interaktive Prüfung	Mehrkanal-Tonmischung auf einer digitalen Arbeitsstation	5	8.75																																																										
Zentrale interaktive Prüfung	Komplexe Arbeitsaufgabe auf einer digitalen Arbeitsstation	5	8.75																																																										
Mündliche Prüfung	Beschallung	5	10.00																																																										
Mündliche Prüfung	Studioarbeit, Produktion von Tonaufzeichnungen und Programmen	5	10.00																																																										
Mündliche Prüfung	Präsentation des Prüfungswerkstücks	5	5.00																																																										
Praktische Prüfung	Anfertigung eines Prüfungswerkstücks	5	10.00																																																										
Praktische Prüfung	Tonausstrahlungstest	5	0.00																																																										
Praktische Prüfung	Beschallungsaufgabe	5	7.50																																																										
Praktische Prüfung	Theateraufführung	5	7.50																																																										
Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note		5																																																											
Zugang zur nächsten Schul-/Ausbildungsstufe In die Hochschulbildung	Internationale Abkommen																																																												
Sonstige Informationen in Bezug auf den Fachausbildungsprozess																																																													

Rechtsgrundlagen

Gesetz Nr. CLXXXVII von 2011 über die Berufsausbildung

Verordnung des Ministers für Nationale Entwicklung Nr. 37/2013 (V. 28.) über die zum Wirtschaftszweig des Ministers für Nationale Entwicklung fallenden fachlichen und Prüfungsanforderungen der Berufsabschlüsse.

MINISTERIA

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Beschreibung des fachtheoretischen und fachpraktischen Unterrichts	in Prozent der gesamten Maßnahme %	Zeitdauer (Stunden/Wochen/Monate/Jahre)
Schule/Ausbildungszentrum	Theorie: 60 % Praxis: 40 %	
Betrieb		
Akkreditierte Vorqualifikation		
Gesamte Ausbildungsdauer		2 Jahre

Zugangsbedingungen:

- Abiturprüfung

Berufsanforderungsmodulen:

10733-12 Umfeld und unternehmerische Kenntnisse audiovisueller Berufe

10734-12 Tontechnische Grundkenntnisse

10735-12 Beschallung

10736-12 Tonaufzeichnung, Studioarbeit

10747-12 Programmproduktion

10748-12 Film-, Video- und Synchrononproduktion

10752-12 Internetonproduktion

11498-12 Beschäftigung I (auf dem Abitur aufbauende Ausbildungen)

11500-12 Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Diese Zeugnisergänzung wurde auf der Grundlage der Ausfüllungshinweise zusammengestellt, die auf den Homepages der Nationalen Referenzzentrale (Nemzeti Referencia Központ) und der Nationalen Europass-Zentrale (Nemzeti Europass Központ) veröffentlicht wurden.

Nationale Referenzzentrale– NSZFH – <http://nrk.nive.hu>

Leiter der Prüfungsorganisation:
Ausstellungsdatum: 2023.10.02

L. S.